

LAG ErLebenswelt Roth

Projektbeschreibung zum Projektauswahlverfahren

„Werk- & Kreativhaus im ehemaligen Mühlenturm“

Projekttitel:	Werk- & Kreativhaus im ehemaligen Mühlenturm
Projektart:	Einzelprojekt
Antragsteller / Projektträger / Projektpartner:	Oliver Kuhr, Eckersmühlen
Geplanter Umsetzungszeitraum:	2027/2028
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)	Das Projekt leistet einen Beitrag zu folgenden Handlungszielen: Entwicklungsziel 4: „Regionale Identität stärken, Heimat und Kultur für Alle in der ErLebenswelt Roth erlebbar machen.“ • Handlungsziel 2: Regionale Besonderheiten erhalten und erlebbar machen und wirkungsvoll positionieren • Handlungsziel 3: Angebot zur Heimatkunde, Kultur und Bildung bedarfsorientiert und barrierefreier gestalten • Handlungsziel 4: Regionale und überregionale Zusammenarbeit in Heimatkunde, Kultur und Bildung fördern und optimieren. Entwicklungsziel 1: „Regionale Wertschöpfung in der ErLebenswelt Roth durch Zusammenarbeit, Qualifizierung, Digitalisierung und Nutzung vor-handener Ressourcen erhöhen.“ • Handlungsziel 1: Innovative Angebote für Tourismus und Naherholung weiterentwickeln und bedarfsorientiert, nachhaltig und barrierefreier gestalten • Handlungsziel 4: Nahversorgung und neue Kooperationen in der Wirtschaft unter Ausnutzung vorhandener Gebäude und Flächen ermöglichen Entwicklungsziel 2: „Aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in der ErLebenswelt Roth für Alle ermöglichen und das inklusive Miteinander aller Menschen und Initiativen ausbauen.“ • Handlungsziel 1: Positive Kommunikationskultur und ehrenamtliches Engagement fördern sowie Vernetzungs- und Anlaufstellen schaffen • Handlungsziel 4: Die Stadt- und Dorfzentren beleben und vitale Orte der Vielfalt und Begegnung gestalten
Projektkurzbeschreibung:	Das Projekt „Werk- & Kreativhaus im ehemaligen Mühlenturm“ verfolgt das Ziel, den historischen Mühlenturm bei Eckersmühlen

	zu einem offenen Kultur-, Bildungs- und Kreativstandort nach seiner bisherigen Nutzung als Antiquitätengeschäft weiterzuentwickeln. Der über Jahrhunderte gewachsene Mühlenstandort verbindet historische Bausubstanz mit der bis heute betriebenen Wasserkraftanlage und bietet durch seine besondere Architektur und zentrale Lage ideale Voraussetzungen für eine neue Nutzung. Im viertstöckigen Mühlenturm sollen künftig Werkstatt-, Atelier-, Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen für Künstlerinnen und Künstler, Kreativschaffende, Bildungseinrichtungen und regionale Initiativen entstehen. Geplant sind unter anderem kreative Workshops und handwerkliche Bildungsangebote. Gleichzeitig soll die Geschichte der Leonhardsmühle und ihre Bedeutung als Wasserkraftstandort stärker sichtbar und erlebbar gemacht werden. Durch die Verbindung von Kultur, Handwerk, Bildung und Begegnung entsteht ein öffentlich zugänglicher Ort, der unterschiedliche Akteure zusammenbringt und neue Möglichkeiten für gemeinschaftliches und kreatives Arbeiten schafft. Perspektivisch soll ein regionales und überregionales Netzwerk aufgebaut und die Leonhardsmühle als Kultur-, Bildungs- und Kreativwerkstatt etabliert werden. Damit wird die historische Bausubstanz sinnvoll weitergenutzt, die regionale Identität gestärkt und ein zusätzlicher kultureller und touristischer Anziehungspunkt für die Region geschaffen.
Projektziele:	• Etablierung der Leonhardsmühle als dauerhafte Kultur-, Bildungs- und Kreativwerkstatt • Schaffung von Werkstatt-, Atelier-, Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen • Förderung von kreativen, handwerklichen und bildungsbezogenen Angeboten • Aufbau eines regionalen und überregionalen Netzwerks • Förderung regionaler und überregionaler Kreativschaffender und Initiativen • Entwicklung eines Artist-in-Residence-Angebots für nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler • Stärkung der touristischen Attraktivität und regionalen Identität
Gesamtkosten:	83.300,00 € (Brutto) = 70.000,00 € (Netto)
Fördermittel der LAG ErLebenswelt Roth e. V.	Fördersatz 40 %: 28.000 €
Weitere Fördermittel	
Eigenmittel der LAG ErLebenswelt Roth e. V.	Keine